

8. und 16. November: Seminarreihe für Baufachleute in Kaiserslautern und Darmstadt

Im Fokus: Trends im „Urbanen Bauen“

Die gemeinsame Veranstaltungsreihe für Baufachleute der Unternehmen Kronimus und Hauraton geht in die nächste Runde. Zentrales Thema: Bauen im städtischen Bereich. Diesmal gastiert das Fachseminar mit dem Titel "Urbanes Bauen – Konzepte mit Weitblick für ein lebendiges Stadtbild von morgen" in Kaiserslautern am 8. November und in Darmstadt am 16. November.

Den Teilnehmern werden Neuigkeiten und Trends aufgezeigt und anhand von Beispielen veranschaulicht – was schon beim Auftakt der Reihe im Februar 2016 in Rastatt und Kornwestheim auf große Resonanz beim Fachpublikum stieß. Das Konzept: Die Firmen Hauraton und Kronimus laden gemeinsam Planer, Repräsentanten von Bauunternehmen und kommunale Baufachleute ein, die bei einem spannenden Vortragsprogramm fachliche Impulse und die Gelegenheit zum Netzwerken erhalten.

Begrünung, Barrierefreiheit, Regenwasserbehandlung

Vorgelegt und erläutert werden etwa Vertikalbegrünungsprojekte und -systeme. Welche Chancen und Möglichkeiten bietet dieser Trend für graue Stadtansichten? Daniela Bock, Vorsitzende des Vereins Grünclusiv e.V., beziehungsweise Dipl.-Ing. für Landespflege Jürgen Eppel präsentieren Ergebnisse und Erfahrungen aus einem bisher zweijährigen Modellversuch.

Barrierefreiheit im öffentlichen Raum ist nicht nur wünschenswert, sondern bis 2022 eine gesetzliche Zielvorgabe. Anhand konkreter Beispiele werden Aspekte des barrierefreien Bauens genauer beleuchtet. Andreas Leissler, Leiter Anwendungstechnik der Kronimus AG, geht auf Konflikte ein, die sich aus der Anwendung verschiedener Regelwerke sowie planerischer Vorgaben ergeben können und zeigt mögliche Lösungen auf.

Durch intensive Versiegelung von Flächen in urbanen Räumen ist die Entwässerung und Regenwasserbehandlung eine enorme Herausforderung. Starkregenereignisse, urbane Sturzfluten und der Hochwasserschutz stellen zusätzliche Anforderungen. Damit Oberflächenwasser schadstofffrei vor Ort versickern kann, gibt es inzwischen bewährte Lösungen. Claus Huwe von Hauraton betrachtet in seinem Vortrag

Ihre Ansprechpartnerin bei
Hauraton:

Petra Pahl
PR / Marketing
Tel. +49 7222 958-154
Fax +49 7222 958-28 154
petra.pahl@hauraton.com

Ihre Ansprechpartnerin bei
Kronimus:

Nadia Kör
Tel. +49 7229 69 299
Fax +49 7229 69 218
nadia.koer@kronimus.de

Rastatt, im Oktober 2016

Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Filtersubstratrinne Drainfix Clean.

Projektleiter Dennis Pannen präsentiert technische Grundlagen der Steinproduktion mit dem Betonzusatzstoff Photoment, einem Baumaterial, das reinigend wirkt. Der Schadstoffabbau durch diesen Werkstoff bietet neue Perspektiven für eine saubere Umwelt.

Die Veranstalter freuen sich über die Möglichkeit, bei den Fachseminaren mit Partnern und Kollegen ins Gespräch zu kommen und neue Lösungen im Baubereich vorzustellen. Bei Architekten- und Ingenieurkammern werden die Seminare als Fortbildungsveranstaltungen angemeldet und anerkannt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Seminarzeit: 11.30 – 16.15 Uhr inklusive Mittagsimbiss zum Auftakt. Nach dem Seminar in Kaiserslautern: Optionale Teilnahme an einer Führung durch das Fritz-Walter-Stadion.

Anmeldung unter www.urbanes-bauen.de

(3.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Das Rastatter Unternehmen Hauraton ist seit 60 Jahren erfolgreich auf dem Markt. Mit heute weltweit 20 Niederlassungen und Vertrieb in über 70 Länder gehört Hauraton zu den Marktführern auf dem Gebiet der Entwässerungs- und Wassermanagementsysteme. In den vier Leistungsbereichen Tiefbau, GaLaBau, Aquabau und Sportbau bietet Hauraton über 1.800 verschiedene Produkte an, wobei das Sortiment kontinuierlich ausgebaut wird. Mit der Einführung der Recyfix Kunststoffrippen und des Side-Lock-Arretierungssystems sowie einem individualisierten Katalog im Internet gilt Hauraton als Innovationsführer der Branche. Auf der Referenzliste stehen internationale Projekte wie die Formel-1-Rennstrecke in Sotschi, die Fußballstadien der Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien, das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart oder der Frankfurter Flughafen Fraport.

Mit der Unterstützung der „Initiative Wasser und Umwelt“ und ihrer Studie „Urbane Sturzfluten – Hintergründe, Risiken, Vorsorgemaßnahmen“ (2016) setzt sich Hauraton für die öffentliche Aufklärung über Entwässerung, Wasserführung und Kanalisation ein

Kronimus AG ist eine führende Unternehmensgruppe für die Herstellung von Betonsteinen. Über 550 Mitarbeiter in vier Werken in Deutschland und Frankreich tragen zu diesem Erfolg bei. Das Unternehmen ist Marktführer, wenn es darum geht, Funktion und Design mit Spitzenleistungen der Betontechnik zu kombinieren. Markenzeichen des Familienunternehmens sind Produkte, die nachweislich dauerhafter sind als marktüblich. Im Objektbau schätzen Architekten, Ingenieure und Auftraggeber insbesondere die führende Kompetenz in der Entwicklung projektspezifischer Sonderlösungen.

Weitere Informationen unter
www.hauraton.com / www.kronimus.de

Presseinformation



Pressekontakt

HAURATON GmbH & Co. KG
Petra Pahl
Tel. +49 (0)7222 958-154
Fax +49 (0)7222 958-28 154
petra.pahl@hauraton.com